

## ***Hintergrund-Informationen zum Fördermaterial***

Die langjährige lebensbegleitende Erfahrung von Menschen mit autistischer Symptomatik und anderen Lern- und Leistungsbeeinträchtigungen zeigt, dass eine erfolgreiche Erziehungs- und Bildungsarbeit und Förderung möglich ist, und zwar unter der Voraussetzung, dass man die andersartige Aufnahme und Verarbeitung von Informationen, die Speicherung dieser, die andersartige Möglichkeit, verbal und nonverbal zu kommunizieren, und die mangelnde Flexibilität und Anpassung an Umweltbedingungen, die andere Wahrnehmung und Wahrnehmungsverarbeitung in der Erziehungs- und Bildungsarbeit berücksichtigt.

Fundierte Kenntnisse der Neurobiologie, verhaltensmodifizierende Erkenntnisse, Erkenntnisse aus der Gehirnforschung und der Neuropsychologie und methodisches Wissen (Involvierungstherapie und Multifunktionelle Fördertherapie) bilden die Basis für die therapeutische und fördernde Begleitung aller Menschen mit Entwicklungsstörungen, insbesondere des autistischen Spektrums, des Aufmerksamkeitsdefizitspektrums und der Lern- und Leistungsstörungen.

Seit Jahrzehnten werden Menschen mit Lern- und Leistungsbeeinträchtigungen Jahre ihres Lebens vom Kleinstkindalter bis ins Erwachsenenalter lerntherapeutisch nach der Methode der Multifunktionellen Fördertherapie begleitet. Diese begleitende lerntherapeutische Erfahrung bildete die Grundlage für das jetzt entwickelte hochmoderne Fördermaterial.

Das Fördermaterial leitet im Gehirn Lernprozesse und Entwicklungen ein, es begleitet die Betroffenen bei allen Lernprozessen und es festigt jeden einzelnen Lern- und Entwicklungsschritt. Das Material minimiert Defizite, aktiviert die Nervenzellen im Gehirn, sodass Fähigkeiten und Kompetenzen sich entwickeln und so kommt es zur Zunahme von Fertigkeiten, die eine rasante Zunahme der Intelligenz bedingen.

Das heilpädagogische rehabilitative auf neuropsychologischen und entwicklungspsychologischen Erfahrungen beruhende REHA-Material ist für alle Menschen vom Kleinstkind bis ins Erwachsenenalter mit Entwicklungsbeeinträchtigungen und Lern- und Leistungsbeeinträchtigungen entwickelt worden. Es orientiert sich an den entwicklungspsychologischen Erkenntnissen der kognitiven und sozial-emotionalen Entwicklung vom Kleinstkindalter bis in die Adoleszenz.

Die Defizite der Menschen mit Lern- und Leistungsbeeinträchtigungen in den Bereichen Sprache, Motorik, Feinmotorik und Wahrnehmung schreiben dem Material vor, wie es gestaltet sein muss, das Material ist an die individuellen Bedürfnisse angepasst.

Alle Fördermaterialien der MF & MFT nach Muchitsch, die schon entwickelt worden sind und in Folge weiter entwickelt werden, unterliegen den grundsätzlichen Überlegungen der höchsten Effektivität zur Anbahnung, Festigung und Erweiterung von Lernprozessen und der Erweiterung der kognitiven Fähigkeiten. Das entwickelte Fördermaterial ist so durchdacht, dass, wenn alle Schritte in der Methode eingehalten werden und das Fördermaterial dementsprechend feinschrittig angepasst ist, Fehlprozesse erst gar nicht entstehen oder möglichst schnell korrigiert werden können. Es kommt zur Aktivierung von neuen Denkmustern, die in richtige Handlungen umgesetzt werden. Es entstehen neue Fähigkeiten, die Kapazität des Kindes wird jetzt erst sichtbar, es kommt zur Aufnahme von neuen Inhalten.

Der IQ der Menschen mit Lern- und Leistungsbeeinträchtigungen verändert sich und steigt nach oben an. Die Verbindung zwischen therapeutisch- pädagogischem Wissen mit einem

optimal einsetzbaren MF & MFT Fördermaterial ermöglicht eine vollständige Entfaltung der Ressourcen.